









Wir suchen Teamplayer, die Verantwortung übernehmen und gerne mit Menschen arbeiten.



Sie sind auf der Suche nach einer attraktiven Ausbildung? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Über 300 Kolleginnen und Kollegen betreuen an 20 Standorten rund um München mehr als 60.000 zufriedene Kunden.

Neben spannenden Aufgaben und einem sicheren Arbeitsplatz bieten wir Ihnen Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie zahlreiche Vergünstigungen z.B. im Fitnessstudio. Für Ihre Ausbildung haben wir neben der Berufsschule eine eigene Akademie, zudem werden Sie von einer hauptamtlichen Ausbilderin intensiv betreut. Ein cooles Team, Abwechslung und die Übernahme bei guten Leistungen sind garantiert.

Gestalten Sie mit uns Ihre persönliche Karriere. Auch ein betriebswirtschaftliches Studium neben der Ausbildung ist möglich.





Hier finden Sie alle Infos zur Ausbildung: www.zurBank.de/ausbildung











Lydia Mergner
Personalleiterin
Telefon: 089 444565-1100
E-Mail: lydia.mergner@vrbml.de
Internet: www.zurBank.de/ausbildung







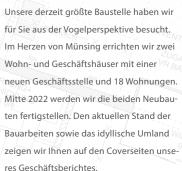


Wir sind da, wo Sie sind.



Heimat ist uns wichtig.

Wir sind da, wo Sie uns brauchen. Mit 20
Filialen gewährleisten wir die Nähe zu unseren Kunden - für den Kontakt von Mensch zu Mensch, die persönliche Beratung und die Versorgung der Region mit Finanzdienstleistungen.





Stark im Verbund:





























Inhattsverzeichnis

Vorwort	Seite 6-7
Durch Innovation an die Weltspitze	Seite 8-9
Erfolg ist, nicht gebraucht zu werden	Seite 10-11
Viel erlebt und noch viel vor	Seite 12-13
Die Stärke der Gemeinschaft	Seite 14-15
Unsere Leistungen	Seite 16-17
Beratung auf ganzer Linie	Seite 18-19
Jahresrückblick 2020	Seite 20-23
Geschäftsstellenübersicht	Seite 24-25
Geschäftsverlauf	Seite 26-29
Gremien der Bank	Seite 30
Bericht des Aufsichtsrates	Seite 31
Bilanz	Seite 32
Gewinn- und Verlustrechnung	Seite 33
In stillem Gedenken	Seite 34
Impressum	Seite 34



Liebe Mitglieder und Kunden, liebe Leserinnen und Leser,

das Geschäftsjahr 2020 hat bereits kurz nach seinem Beginn mit dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie eine heftige Wendung erfahren. Wir alle wurden dadurch mit Umständen konfrontiert, welche wir bisher nicht für möglich hielten, unser bisheriges Leben wurde auf ungewohnte Weise verändert. Viele Familien mussten seither Leid und Schmerz erfahren, ihnen gilt daher unsere besondere Anteilnahme. Auf die neue Situation mit all ihren Auswirkungen auf unser tägliches Leben mussten sich unsere Kunden und wir erst einstellen. Auch wenn sich mittlerweile eine gewisse Routine in der Ausnahmesituation eingestellt hat, bleibt dennoch die Hoffnung auf eine baldige Rückkehr in eine unbeschwerte Normalität.

Auch Auswirkungen auf unseren üblichen Geschäftsverlauf waren zu verspüren. Dennoch können wir für das Geschäftsjahr 2020 von einem guten Jahr sprechen. Zwar konnten wir die uns selbst gesteckten Ziele nicht in vollem Umfang erreichen, angesichts der unvorhergesehenen Umstände sind wir jedoch mit dem Erreichten zufrieden. Unser besonderer Dank gilt hierbei allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch all unseren Kundinnen und Kunden, für ihren Einsatz und für ihr Vertrauen in uns.

Steigende Anforderungen in der bankaufsichtsrechtlichen Regulatorik, ein anhaltendes Niedrigzinsumfeld, Druck auf Kosten, Ertrag und Eigenkapital werfen aber auch ihre Schattenseiten auf das bewährte genossenschaftliche Modell. Das Geschäftsumfeld der aktuell 222 Genossenschaftsbanken in Bayern wird immer herausfordernder, komplexer und anspruchsvoller. Dies wird uns sowie die genossenschaftliche Bankenlandschaft in Zukunft vor weitere und große Herausforderungen stellen, aber auch nachhaltig verändern. Welche der bisher gewohnten und in allen unseren Geschäftsstellen angebotenen Dienstleistungen sowie Beratungsangebote zum Teil zentralisiert oder in ausgewählten Beratungszentren angeboten werden, muss, unter Berücksichtigung der genannten Einflussfaktoren und Würdigung der Kundeninteressen, ausgewogen hinterfragt werden. Wir verstehen uns weiterhin als regional agierendes Kreditinstitut, welches eine qualitativ hochwertige und persönliche Beratung seiner Kunden zum Ziel hat. In den kommenden Jahren ist auf Grund der sich abzeichnenden Entwicklungen voraussichtlich vermehrt mit Zusammenschlüssen bisher regional selbständiger und derzeit noch konkurrierender Genossenschaftsbanken zu rechnen.

Die Genossenschaftsbanken bzw. die genossenschaftliche Finanzgruppe zählen aktuell zur ertragreichsten und solidesten Bankengruppe in Deutschland. Darauf sind wir stolz, ist doch unser Haus ein Teil dieser Erfolgsgeschichte. Entstanden in einer historischen Krise im 19. Jahrhundert, gewachsen im 20. Jahrhundert und erneut bewährt bereits Anfang des 21. Jahrhunderts, stehen wir, eingebettet in den genossenschaftlichen Finanzverbund, stark, verlässlich und stabil in der Region an der Seite unserer Kunden mit all unseren Finanzdienstleistungen und unserem gesellschaftlichen Engagement.

Erneut stellen wir Ihnen auch in diesem Jahr wieder Persönlichkeiten aus unserem Geschäftsgebiet vor. Sie haben uns über ihre individuelle Erfolgsgeschichten berichtet und erzählt, wie sie es geschafft haben, die Herausforderungen ihres Handelns mit Erfolg zu meistern.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Robert Oberleitner Vorstand

Andreas Müller Vorstand

Durch Innovation an die Wettspitze

Seit 1997 leitet Dr. Regina Bichlmaier die Metabion GmbH in Planegg und hat das Unternehmen zu einem Weltmarktführer im Biotech-Bereich gemacht. Doch der Weg nach oben war nicht ohne Hindernisse. Auch Metabion musste einige Krisen überstehen. Umso mehr genießt das Team jetzt den Erfolg.

"Niemals hätte ich gedacht, dass ich mal eine Firma gründen würde", sagt Dr. Regina Bichlmaier mit fester Überzeugung, wenn man sie nach ihrem Werdegang fragt.

Doch wenn sie dann von ihrem Schritt in die Selbstständigkeit erzählt, spricht die Entschlossenheit aus ihr. Gemeinsam mit zwei Kollegen hatte sie ihrem früheren Arbeitgeber eine Lösung präsentiert, um Produktionsprozesse zur Herstellung sogenannter Oligonukleotide schneller und effizienter zu gestalten und gleichzeitig die Produktqualität zu steigern. Der lehnte jedoch ab. Ihre Reaktion: "Dann machen wir es eben selbst."

Also gründete sie im zarten Alter von 29 Jahren eine Firma, mitten im großen Biotech-Boom, gefördert vom Wirtschaftsministerium und unterstützt von der VR Bank München Land eG. Ziel war es, ein Gerät zu entwickeln, mit dem schnell und unter qualitativ höchsten Standards kurze DNA- und RNA-Ketten hergestellt werden können, die für die medizinische Diagnostik, Forschung und Therapie genutzt werden. Die innovative Lösung sprach sich schnell herum, und schon nach dem ersten Jahr konnte Metabion schwarze Zahlen schreiben. Das eigens entwickelte Synthesegerät, liebevoll "der blaue Igel" genannt, existiert inzwischen in seiner siebten Version.



Doch kein Erfolg ohne Rückschläge. In den ersten Jahren platzte ein großer Vertrag, für den das Unternehmen Kapazitäten aufgebaut hatte. Zahlungen blieben aus, ein Kredit wurde zurückgefordert. Regina Bichlmaier ließ sich jedoch nicht unterkriegen. Stattdessen brachte sie alle Beteiligten an einen Tisch, und gemeinsam fand man eine Lösung. Nicht mal ein Brand, bei dem alles verloren ging bis auf die Kundendatenbank, konnte sie in die Knie zwingen. "Es waren vor allem die Kunden, die uns den Mut zum Weitermachen gegeben haben", erinnert sie sich.

Das Wort "ich" hört man selten aus ihrem Mund. Die Firma ist für sie ein Gemeinschaftsprojekt, und wenn man sie auf die tolle Atmosphäre anspricht, die durch Büros und Labore weht, dann strahlt sie besonders. "Das Team ist einfach irre." Vielfalt wird im Unternehmen großgeschrieben. Die Frauenquote liegt über 50 Prozent, andere Nationalitäten werden gerne gesehen, und Menschen jeder Orientierung sind willkommen. "Wie uns die Biologie lehrt: "Monokulturen" führen früher oder später in gefährlich ungesunde Sackgassen", so lautet Dr. Bichlmaiers Motto Über die Frage, worauf sie besonders stolz ist, muss sie nicht lange nachdenken. Metabion ist es in den letzten 20 Jahren gelungen, sich als weltweit führender Produzent und Lieferant für Komponenten zu etablieren, die in molekularbiologischen Diagnostiktestsystemen benötigt werden. Dieses strategische Ziel wurde konsequent und sehr erfolgreich verfolgt – seit März

2020 eindrucksvoll bestätigt durch eine geradezu explodierende Nachfrage nach COVID-19-Testkomponenten. "Im letzten Jahr war der direkte Nutzen dessen, was wir tun, unglaublich evident", sagt Regina Bichlmaier und lässt die Chance nicht aus, noch einmal das Team zu loben, das mit Hingabe und unter höchster Belastung den enormen Anforderungen standgehalten hat.

Wie es weitergeht, weiß Regina Bichlmaier auch schon. "Am 1. April wurde das Mietobjekt zum Aufbau eines zweiten Produktionsstandorts in Heimstetten/Kirchheim bei München übergeben. Dieser wird eine Kapazitätserweiterung zur Produktion oligonukleotidbasierter Diagnostika sowie – und das wird neu sein – Therapeutika ermöglichen. Die Eröffnung ist im vierten Quartal 2021 geplant – ein weiterer Meilenstein."

Auch als Kopf eines Weltmarktführers vergisst Regina Bichlmaier ihre Wurzeln nicht, was sich vor allem in der Wahl des Firmenmaskottchens zeigt: einer Kuh. "Schon als wir die Firma gründeten, wollten wir ein Maskottchen haben, das nichts mit unserer Branche zu tun hat. Und da wir in Bayern sind und ich von einem Bauernhof komme, bot sich die Kuh an." Ob als Statue, als Gemälde oder als Icon auf der Website, die Kuh ist immer dabei. Regina Bichlmaier und ihr Unternehmen sind der lebende Beweis, dass Tradition und Fortschritt einander nicht ausschließen.



Erfolg ist, nicht gebraucht zu werden

Der Hachinger Tisch, eine Einrichtung der Caritas-Dienste Landkreis München, versorgt einmal wöchentlich 170 Erwachsene und 150 Kinder mit Lebensmitteln und anderen Dingen des täglichen Bedarfs – ein Unterfangen, das ohne Spender und Freiwillige nicht möglich wäre.

Fast fünfzehn Jahre ist es her, dass die Caritas mithilfe einer großen Zahl ehrenamtlicher Mitarbeiter im Landkreis München mit der Gründung der Lebensmittelausgaben begonnen hat. Dies war eine direkte Reaktion auf die Einführung der Hartz-IV-Gesetze, denn die Caritas musste feststellen, dass viele Klienten nun weniger Geld zur Verfügung hatten, nicht zuletzt wegen der in und um München unverhältnismäßig hohen Mieten. Viele sparten da lieber beim Essen als bei der Ausstattung der Kinder oder Schul-

material. Die Tische sollten eine Ergänzung sein und wurden gut angenommen.
"Wir sehen die Tische nicht als Almosen", betont Claudia Mammach von der Caritas, "sondern als Einstieg in unsere Beratungsleistungen." Vielen Hilfesuchenden fällt es leichter, um konkrete Unterstützung in Form von Lebensmitteln zu bitten als um eine Schuldnerberatung oder ein Gespräch über psychische Erkrankungen. Die Lebensmittelausgabe hingegen kann als erster Kontakt dienen. Von dort kann man

die Klienten weiterleiten zu den vielen Leistungen der Caritas, die Krippen, Kindergärten, Altenheime und eine ganze Reihe an spezialisierten Beratungsdiensten anbietet. Außerdem bleibt in den Haushalten durch die kostenlosen Lebensmittel mehr Geld übrig für unvorhergesehene Ausgaben wie zum Beispiel in der Pandemie.

Die Vernetzung ist ein wichtiger Bestandteil der Tische. Jede Lebensmittelausgabe hat eine eigene Koordinatorin, in Taufkirchen ist das Emily Widmann. Sie schließt sich mit



den anderen Tischen kurz, um zum Beispiel Spenden zu verteilen. "Wenn uns jemand zehn Fahrräder spendet, wir aber nur drei brauchen, dann können wir die restlichen sieben an die anderen Lebensmittelausgaben weitergeben", erklärt sie. Natürlich leben die Tische von Spenden, vor allem von Supermärkten und Geschäften aus der Umgebung. Doch auch andere Unternehmen melden sich mit Angeboten. "Einmal hat uns eine Firma einen Lastwagen voll mit Kosmetik gespendet", sagt Claudia Mammach. "Der ganze Parkplatz an unserem Standort in Haar stand voll mit Paletten. Doch ich hatte alle Kontakte im Landkreis mobilisiert, und abends um sieben war alles verteilt. Bei den Lebensmittelausgaben stand dann einfach ein zusätzlicher Tisch, und die Klienten haben sich gefreut, dass es mal etwas Besonderes

Obwohl man natürlich für jede Spende dankbar ist, bitten die beiden Frauen um einen vorherigen Anruf. "Manchmal haben wir einfach nicht den Platz, um eine große Sachspende zu lagern oder zu den Lebensmittelausgaben zu transportieren", erklärt Emily Widmann. Doch wer geben möchte, kann natürlich auch immer Geld spenden, das von den Organisatorinnen flexibel eingesetzt werden kann. Die Tische können nicht alle Produkte des täglichen Bedarfs anbieten, weswegen immer wieder Gutscheine ausgegeben werden für zum Beispiel Kinderschuhe, Schulutensilien oder mal ein Eis im Sommer. Besonders in der Pandemie zeigt sich, dass schnell unvor-

hergesehene Kosten entstehen können für Masken, Handschuhe und Desinfektionsmittel auch für die ehrenamtlichen Mitarbeiter. "Ohne die Ehrenamtlichen würde das alles hier nicht funktionieren", sagt Claudia Mammach und deutet auf die Schar an Menschen, die gerade dabei ist, Tische aufzubauen und Lebensmittel vorzubereiten. "Die meisten begleiten uns schon von Anfang an und sind trotz der psychischen und physischen Belastung mit vollem Herzen dabei. Viele sind ältere Menschen, die natürlich die Zeit haben. Aber wir freuen uns auch immer über jüngere, denn es gibt einige anstrengende Dinge zu erledigen." Zwischen 350 und 400 Menschen engagieren sich freiwillig im Landkreis. Neue Interessenten sind immer willkommen. Auf die Frage nach dem langfristigen Ziel der Lebensmittelausgaben erklärt Claudia Mammach: "Wir möchten, dass es den Klienten in ein oder zwei Jahren besser geht und sie unsere Dienste nicht mehr brauchen. Erfolg ist, wenn die Zahl der Klienten zurückgeht." Ein hehres Ziel, das auch die VR Bank München Land eG mit regelmäßigen Spenden unterstützt.



 $0 ag{11}$

Viel erlebt und noch viel vor

Dreiundzwanzig Jahre lang war Brigitte Bosch das Gesicht der VR Bank Filiale Trudering. Doch auch wenn sie jetzt im Ruhestand ist, werden Kollegen und Kunden sie weiterhin begleiten.

Brigitte Bosch liebt das Puzzeln. "Zum Abschied haben meine Kollegen mir zwei Puzzle mit Bildern von uns geschenkt", sagt sie mit strahlenden Augen. Kaum fünf Wochen sind seit ihrem letzten Tag in der Filiale Trudering vergangen, doch die beiden Puzzles sind bereits fertig, auch wenn jedes von ihnen 2000 Teile hat. Nein, Brigitte Bosch ist niemand, der schnell aufgibt. Dieser Charakterzug half ihr, als die gelernte Bankkauffrau nach neun Jahren in der Gastronomie in ihren ursprünglichen Beruf zurückkehren wollte. Der Neueinstieg in der Filiale Trudering war nicht ganz einfach, vieles hatte sich in ihrer Zeit im Restaurant geändert, doch sie ließ niemals locker. "Meine Kollegin hatte eine Frage noch nicht ganz beantwortet, da stellte ich schon die nächste. Später hat sie mir verraten, dass ich sie fast um den Verstand gebracht habe", lacht Brigitte Bosch. Doch die Zeit in der Gastwirtschaft brachte auch Gutes mit sich, wie sie zu berichten weiß. "Man lernt einen ganz anderen Umgang mit den Kunden. Wenn man offen auf Menschen zugeht, freundlich und direkt ist, auch mal einen Scherz macht, das schätzen die Kunden schon sehr." Und es half ihr dabei, binnen kürzester Zeit zum Gesicht der Filiale Trudering zu werden. "Mein Platz war das Erste, was die Kunden gesehen haben, wenn sie in die Filiale gekommen sind. So

musste jeder an mir vorbei, und man hat sich schnell kennengelernt."

Auch mit schwierigen Menschen konnte Brigitte Bosch umgehen, und mit einigen haben sich echte Freundschaften entwickelt. Einen ehemaligen Kunden hat sie sogar mal in seiner neuen schwedischen Heimat besucht. "Das passiert halt, wenn man dreiundzwanzig Jahre in derselben Filiale arbeiten darf", sagt sie und ist dankbar darüber, dass ihr Arbeitgeber ihr einen Standortwechsel erspart hat. Natürlich wurde ihr Weggang auch von den Kunden sehr betrauert, und sobald es wieder erlaubt ist. stehen diverse Kaffee-Dates auf dem Plan. Ein breites Lächeln tritt auf Brigitte Boschs Gesicht, wenn sie von ihrem Team erzählt. "Der Zusammenhalt in unserer Filiale ist schon etwas Besonderes." Davon zeugen nicht nur die regelmäßigen Ausflüge. Immer wieder berichtet sie, mit Kollegen im Urlaub gewesen zu sein, mal beim Camping, mal in New York. "Unsere Filiale ist die größte der VR Bank, insofern ist immer viel zu tun, aber dafür herrscht eine familiäre Atmosphäre."

Doch wer jetzt meint, Brigitte Bosch wüsste ohne ihre Arbeit nichts mit sich anzufangen, der irrt sich gewaltig. Natürlich sind da die Puzzles, keines unter 1000 Teilen, die gelöst werden wollen. Ihr Hund Ben fordert trotz seines stolzen Alters ausgiebige

Ballspiele, die neuen E-Bikes wollen ausgefahren werden, und bald wird das Wetter auch wieder ein paar entspannte Stunden im beheizbaren Outdoor-Pool zulassen. Außerdem warten Brigitte Bosch und ihr Mann sehnsüchtig auf das neue Wohnmobil, das demnächst geliefert wird. Dann geht es als Erstes an die Nordsee und vielleicht auch bald wieder zu ihrem ehemaligen Kunden nach Schweden. Der Besuch ist bereits angekündigt.



Die Stärke der Gemeinschaft

In der HSG Isar-Loisach vereinen sich die Handballabteilungen des TuS Geretsried und des TSV Wolfratshausen. Mit viel Teamgeist und Leidenschaft hat sich die HSG Iandesweit einen guten Ruf erarbeitet.

Die Handballspielgemeinschaft Isar-Loisach hat eine bewegte Historie. Von einer erbitterten Rivalität der Herrenhandballmannschaften des TuS Geretsried und des TSV Wolfratshausen ist die Rede, von heißen Lokalderbys zweier Konkurrenten, doch das ist schon einige Jahre her, versichern der Vorstandsvorsitzende der HSG Dr. Peter Seemann und seine Stellvertreterin Heike Lauber. 2009 bündelten die beiden Handballabteilungen ihre Kräfte und machen seitdem als HSG gemeinsame Sache. Der Erfolg belegt, dass es eine gute Entscheidung war. Vor allem im Jugendbereich kann die HSG einige hochklassig spielende Mannschaften vorweisen, und während der Saison sind die Teams mitunter bayernweit unterwegs, seit Kurzem mit einem neuen VW Bus, den die VR Bank München Land eG beigesteuert hat. Die HSG ist für viele andere Mannschaften ein respektierter

Auch der Nachwuchs geht dem Verein nicht aus. Mit 4 Jahren kann man bei den Bambinis mit dem Handballtraining beginnen. "Der Andrang war noch im Jahr vor der Pandemie so groß, dass wir einen Aufnahmestopp verhängen mussten", sagt Heike Lauber.

Sie und Dr. Peter Seemann sind selbst ehemalige Handballer. Lauber spielte, bis sie 18 war, Seemann kann auf 35 Jahre als aktiver Handballer zurückblicken. Die Leidenschaft für den Sport bringen sie nun in die Vereinsarbeit ein, nicht zuletzt, weil auch ihre Kinder inzwischen dem Handball verfallen sind. Dort liegt für Peter Seemann auch seine Motivation für das eigene Engagement begründet: "Ich habe so viele Jahre als Handballer von der Arbeit anderer profitiert, die sich um alles gekümmert haben, da war es an der Zeit, etwas zurückzugeben."

Und der Aufwand ist nicht unerheblich. Trainer und Schiedsrichter müssen gefunden werden, die Spiele und Fahrten sind zu organisieren, Sponsoren braucht es immer wieder, und auch die Finanzen erledigen sich nicht von selbst. Woher nehmen die beiden die Energie? "Das familiäre Umfeld macht viel aus", sagt Heike Lauber. "Die anderen Mitglieder und deren Familien sind Freunde, und der Zusammenhalt ist einfach spitze. Da macht es umso mehr Spaß." Tatsächlich beteiligen sich viele Ehrenamtliche, vor allem an den Spieltagen, und räumen auf, schmieren Brötchen, besorgen Getränke, machen Fotos, füttern die sozialen Netzwerke und sorgen dafür, dass der ganze Tag eine runde Sache wird. Wenn dann die Tribünen voll sind und die Stimmung brummt, macht sich die Mühe bezahlt.

Auch wenn es derzeit wegen der Pandemie keine Trainings gibt, glauben die beiden Vorstände weiterhin fest an den Wert des Mannschaftssports. "Alleine kann man nicht gewinnen, dazu braucht man immer die anderen", sagt Peter Seemann. "Ein Team ist nur so stark wie sein schwächstes Mitglied, also muss man jeden mitnehmen. Man muss sich unterordnen, darf sich nicht aufspielen, keine Alleingänge starten. Es ist gut, wenn junge Leute das lernen." Und so fiebern die zwei dem nächsten Training entgegen. Zwar trifft sich der achtköpfige Vorstand einmal im Monat zum Online-Meeting, aber alle können kaum erwarten, dass es endlich wieder losgeht. Heike Lauber versichert: "Beim ersten Spiel, und wenn es die Bambinis sind, ich werde in der Halle sein." Da spricht wahre Leidenschaft.



Unsere Leistungen



Privatkunden- & Vermögensberatung

Vom Angestellten über Schüler und Studenten bis hin zum Rentner: Wir bieten Ihnen das passende Girokonto samt Karte und beraten Sie bei der zeitgemäßen Geldanlage.

- faire Konditionen für die Kontoführung von 0,00 bis 5,50 Euro
- Debit- und Kreditkarten von Classic bis Exclusive mit Concierge Service
- exklusives Mehrwertprogramm für unsere Mitglieder
- Experten für die Geldanlage in Aktien, Fonds, Edelmetalle und festverzinsliche Anlagen
- nachhaltige Geld- und Kapitalanlagen
- digitaler Anlageassistent

☐ Infos: www.zurBank.de/privatkunden





Wir bieten Ihnen bei der Immobilienfinan-

mit 5 Sternen vom Verbraucherportal Biallo

zählt unsere Baufinanzierung deutschland-

verständliche und kostenfreie

Beratung durch einen unserer

flexible Gestaltung durch variable

Darlehensrückzahlung und

Topkonditionen von uns sowie

über 100 weiteren Finanzierungs-

Lösungen mit langfristiger Zinssi-

cherung - bis zu 30 Jahre Laufzeit

Berücksichtigung von Fördermitteln

beziehen Sie eine lebenslange Ren-

te aus Ihrer Immobilie mit unserer

VR ImmoFix SofortRente

Sondertilgungen

weit zu den attraktivsten Konzepten.

Experten

partnern

Baufinanzierung







Firmen- & Gewerbekundenberatung

Gewerbetreibende, Handwerker, Existenzzierung alles aus einer Hand. Ausgezeichnet gründer, Firmeninhaber, Bauträger oder Landwirte - wir haben die richtigen Experten und bieten Ihnen ein breites Spektrum an Finanzlösungen.

- Absicherung und Vorsorge
- Agrar- und Sonderfinanzierungsberatung
- Auslandsgeschäft
- Bauträgergeschäft
- Finanzierung
- Fördermittel
- private Finanzplanung
- Unternehmensnachfolge planen
- Zahlungsverkehrsberatung

Infos: www.zurBank.de/baufinanzierung





Eine professionelle und zuverlässige

Abwicklung Ihres Zahlungsverkehrs ist

Profitieren Sie beim Zahlungsverkehr

innerhalb des EU-Raums und weltweit

von unseren bewährten, effizienten und

innovativen Lösungen. Unsere zertifizier-

ten Zahlungsverkehrsberater beraten Sie

umfassend. Sie zeigen Ihnen eine Vielzahl

Electronic Banking

Auslandsgeschäft

Daten- & IT-Sicherheit

Bargeldservice & Terminalgeschäft

Lohn- & Finanzbuchhaltung

Forderungsmanagement

eCommerce und ePayment

☐ Infos: www.zurBank.de/zahlungsverkehr

von Optimierungsmöglichkeiten auf:

SEPA

Grundlage für Ihren geschäftlichen Erfolg.

Zahlungsverkehr



Versicherungen

Haben Sie die Absicherungen, die Sie brauchen? Und brauchen Sie all die Versicherungen, die Sie haben? Machen Sie bei uns den kostenlosen Versicherungs-Check:

- Unsere Versicherungsspezialisten verschaffen Ihnen einen Überblick.
- Sie erhalten eine übersichtliche Checkliste.
- Die Experten liefern Ihnen konkrete Vorschläge zu Einsparungen, besseren Leistungen oder doppelten Versicherungen

Jede unserer 20 Geschäftsstellen ist eine Allianz-Beratungsstelle. Zudem greifen wir auf das Portfolio unserer ausgezeichneten Partner R+V, SDK und die Versicherungskammer Bayern zurück.





Verbund

Hand in Hand mit unseren Finanzpartnern in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe bieten wir Ihnen als Bank vor Ort weitere zeitgemäße Finanzlösungen für Ihre Ziele und Wünsche:

- Absicherungsgeschäfte
- Bausparen
- Edelmetallgeschäfte
- Immobilienfinanzierung
- Leasing und Factoring
- Mittelstandsfinanzierung
- Ratenkredite
- Sortengeschäft
- Vermögensverwaltung
- Zertifikatehandel

Infos: www.zurBank.de/versicherung

Infos: www.zurBank.de/verbund

Beratung auf der ganzen Linie

Bis vor Kurzem arbeiteten Angelika Heinrich und Fatih Bulduk noch im selben Team, doch im Oktober 2020 wurde ihre Abteilung in die Beratungsbereiche für Gewerbekunden und die Baufinanzierung geteilt. Der gegenseitige Austausch bleibt jedoch weiterhin unerlässlich.



"Die Bedürfnisse der Kunden ähneln sich in vielerlei Hinsicht, aber ein Gewerbetreibender braucht doch eine spezifischere Betreuung als ein Baukunde." So begründet Fatih Bulduk die Trennung der Bereiche Baufinanzierung, den er seit Oktober 2020 leitet, und Gewerbekunden, dem seine frühere Chefin Angelika Heinrich vorsteht. Und tatsächlich wird dieser Unterschied deutlich, wenn man sieht, mit welchen Dienstleistungen die Gewerbekundenberatung ihren Kunden zur Seite steht: Vom klassischen Zahlungsverkehr über die Finanzierung bis hin zu Versicherungen und Organisation der Firmennachfolge ist alles dabei. "Wir begleiten ein Unternehmen ein Leben lang und dienen oft auch als Schnittstelle zu Notaren, Anwälten oder Steuerberatern", erklärt Angelika Heinrich. Gerade diese Komplexität begeistert sie an ihrer Arbeit. "Als Berater ist man ein wichtiger Partner für ein Unternehmen. Deswegen ist das Vertrauen besonders wichtig. Wir begleiten manche Firmen auch durch schwierige Zeiten. Da ist es besonders schön, wenn man für den Kunden eine optimale Lösung findet, die Existenz und Erfolg sichert." Gesehen hat sie schon alles, vom Einzelkämpfer, der im eigenen Kinderzimmer ein Unternehmen gründet, bis hin zum umfang-

reichen Start-up, das sofort auf großem

der Bereich der Finanzierung: "Da darf es auch gerne mal knifflig sein."
Knifflig wird es auch manchmal für Fatih Bulduk in der Baufinanzierung, vor allem im Münchner Speckgürtel, wo die Möglichkeiten und die Erwartungen eines Kunden nicht immer zusammenpassen. Da kommt es schon mal zu schwierigen Gesprächen, aber umso lohnender ist es dann für ihn, wenn er gemeinsam mit dem Kunden eine Lösung findet und ihn in das eigene Haus oder die eigene Wohnung bringen kann. "Mir gefällt an meiner Arbeit, dass es um etwas Konkretes geht, das man anfassen kann", sagt er.

Fuße beginnt. Besonders Spaß macht ihr

Obwohl die beiden Abteilungen inzwischen getrennt sind, sprechen Angelika Heinrich und Fatih Bulduk fast täglich miteinander. "Die ganzheitliche Betrachtung des Kunden ist unerlässlich, denn die Lebensumstände der Familie, das Gewerbe und ein Eigenheim haben Einfluss aufeinander", erklärt er. Beide schätzen vor allem die Nähe zum Menschen, die langfristige Begleitung, manchmal sogar über mehrere Generationen hinweg, und freuen sich umso mehr, wenn ein Unternehmen Erfolg hat oder eine Familie ein neues Zuhause findet. Den Menschen dabei zu helfen, sich ihre Wünsche zu erfüllen, ist eine besondere Belohnung. Auch bei kleineren Projekten stimmt die Zusammenarbeit. Gemeinsam haben die zwei in der Pandemie einen Süßigkeitenschrank aufgebaut und ständig erweitert. Er liefert die in dieser schwierigen Zeit, in der vor allem der persönliche Kontakt zu den Kunden



leidet, die dringend benötigte Nervennahrung. Auch wenn die Beratung online im Haus gut funktioniert, freuen sich beide, wenn sie ihren Kunden wieder von Angesicht zu Angesicht gegenübersitzen können. Fatih Bulduk sagt dazu: "Als Berater vor Ort dabei zu sein, genau das ist ja der Gedanke der Regionalbank."

Jahresrückblick 2020

Wolfratshausen

Eine Spende an das Isar-Loisach-Stadion – Nicht nur Sportler, auch Zuschauer von Veranstaltungen können den plötzlichen Herztod erleiden. Das weiß auch die VR Bank, die der Betreibergesellschaft Sportstätten Wolfratshausen einen Defibrillator für das Isar-Loisach-Stadion zur Verfügung gestellt hat. Das wartungsarme Gerät verfügt über separate Elektroden für Erwachsene und Kinder. Aufbewahrt wird es in einem alarmgesicherten Wandkasten aus Edelstahl.



Baldham

50.000 Euro für die Heimat – Schnelle finanzielle Unterstützung erhielten 22 heimische Einrichtungen im Rahmen einer Corona-Spendenaktion der VR Bank. Hilfsorganisationen und Vereine, die sich in ihrer Region um Kinder, Senioren, Gesundheit, Pflege, Soziales und humanitäre Hilfe kümmern, wurden durch die VR Bank unterstützt, wie die Nachbarschaftshilfe der Gemeinden Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn, die 2.250 Euro für ihren Kinderland Schulhort in Vaterstetten einsetzen konnte.



Waldtrudering

Ein Pkw auf Abwegen – Eine Kundin verwechselte auf dem Parkplatz der Geschäftsstelle Waldtrudering Vor- und Rückwärtsgang ihres Automatikfahrzeugs. Beim Anfahren kam sie nicht mehr rechtzeitig zum Stehen und landete mit ihrem Auto im Schaufenster der Filiale. Ein großes Glück: Der massive Geldautomat stoppte die Irrfahrt und sorgte dafür, dass neben Blech-, Glas- und Mauerschäden keine Menschen verletzt wurden.



Oberhaching

50-jähriges Jubiläum beim Jugendwettbewerb – 17 Schulen aus der Region mit mehr als 2.500 Kindern und Jugendlichen nahmen am 50. Jugendmalwettbewerb der VR Bank teil. In einer Jurysitzung wurden kurz vor der Corona-Pause alle regionalen Sieger ausgewählt. Zudem bekam jede Schule 250 Euro als Dankeschön für das Engagement beim großen Malwettbewerb. Alle Preisträger erhielten regionale Gutscheine, mit denen die VR Bank Geschäfte und Cafés in ihrer Heimat unterstützt.



Oberhaching

135 Jahre für die VR Bank – Vorstand und Führungskräfte ehrten sechs Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Treue. Einmal 10 Jahre und fünfmal 25 Jahre sind die Jubilare bei der VR Bank München Land eG tätig und geben jeden Tag ihr Bestes für Kunden und Kollegen. Der Vorstand bedankte sich bei den Damen sehr herzlich für ihre langjährige Verbundenheit und ihr großes Engagement zum Wohle der Bank.

Oberbiberg

Informationsabend zu Börsenpsychologie & Vermögensschutz – Zwei Experten präsentierte die VR Bank ihren Kunden im schönen Ambiente des Genussquartiers HOF NR. 6. Norbert Betz (Börse München) und Klaus Stöckl (DZ Privatbank) referierten zum aktuellen Börsengeschehen und gaben Tipps, wie sich Anlegerfehler an der Börse vermeiden lassen. Zwischen den Programmpunkten servierte der französische Koch Yannick Brangeon den Gästen ein leckeres mediterranes Menü.



Trudering

Kleine Strolche wurden mobil – Das Kinderhaus "Die kleinen Strolche" des Familienzentrums Trudering freute sich über einen neuen VR Kinderbus. Die VR Bank ermöglichte diese Spende im Wert von 3.150 Euro aus ihrem Gewinnsparen. Mittlerweile sind 7 solcher Busse im Geschäftsgebiet der VR Bank unterwegs. Er ist bei den Kindertagesstätten besonders beliebt, weil er über sechs Einzelsitze mit Überrollbügeln, Hosenträgergurten und sogar eine Kippfunktion für die Sitze verfügt.





Feldkirchen

Neuer Lebensabschnitt für zehn junge Menschen – Zehn Auszubildende aus allen Ecken des Geschäftsgebietes der VR Bank werden seit September in ihrer Heimat zu Bankkaufleuten ausgebildet. Aktuell befinden sich 24 junge Menschen in der Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann, zwei davon im Rahmen eines Studiums. Und die VR Bank kann den jungen Azubis gute Karriereperspektiven sowie bereits heute einen sicheren Arbeitsplatz in Aussicht stellen.



Unterhaching

Filmaufnahmen für die Sendung "Vorsicht Verbrechen" – Mitarbeiter der ARD haben in der VR Bank-Geschäftsstelle Unterhaching Filmaufnahmen zum sogenannten "Shoulder Surfing" gemacht. Der Begriff umschreibt die Masche von Gaunern, dem Bankkunden im SB-Bereich über die Schulter zu schauen und so dessen Passwort bzw. PIN auszuspähen. Der Beitrag wurde im SWR Fernsehen in der Sendung "Vorsicht Verbrechen" ausgestrahlt.



Ein neuer Leiter für die zwei Geschäftsstellen in Geretsried - Der gelernte Bankkaufmann und Privatkundenberater Brusli Berisa wurde zum Leiter der beiden VR Bank-Geschäftsstellen in Geretsried ernannt. Er setzt damit eine lange Tradition fort. Bereits seit 1916 ist die VR Bank fester Bestandteil in der Gemeinde. Schon damals existierte eine Gewerbebank. die später zur Volksbank Wolfratshausen eG umgewandelt wurde. Im April 2000 erfolgte dann der Zusammenschluss mit der Raiffeisenbank Oberhaching eG.



Feldkirchen

Ein neues E-Bike vom Gewinnsparen -Ein Kunde der Geschäftsstelle Feldkirchen gewann in der Jahresendauslosung des Gewinnsparens der VR Bank ein neues E-Bike der Marke Husgvarna im Wert von über 2.500 Euro. Sonja Heiker, Leiterin der VR Bank-Geschäftsstelle Feldkirchen, übergab dem glücklichen Gewinner in der Filiale das neue Fahrrad. Dieser ist nun ab sofort auf den Straßen seiner Heimat mit Elektrounterstützung unterwegs.



Münsing

Spareifer wird belohnt - Ist die Sparwoche mit ihrem Weltspartag am 30. Oktober noch zeitgemäß? Niedrigzinsen und die fortschreitende Digitalisierung lassen das nicht vermuten. Und doch brachten wieder viele Kinder ihr Sparschwein zur VR Bank. Dort erhielten die Nachwuchssparer für ihren Spareifer sinnvolle Geschenke wie ein Vogelhäuschen aus Holz zum Selbstbasteln. Marie Zoe und Lea Sophie aus Münsing machten sich auch gleich ans Werk und haben ihre Häuschen schön verziert.



partnerschaften der SpVgg Unterhaching – Soziale Verantwortung ist der VR Bank schon immer ein wichtiges Anliegen. Deshalb unterstützte sie die Sozialpartnerschaften der SpVgg Unterhaching mit einer Fahrzeugspende im Wert von knapp 24.000 Euro. Am Vormittag ist das VRmobil für das bürgerliche Engagement "Haching schaut hin" unterwegs, am Nachmittag für den sportlichen Nachwuchs in der Region Unterhaching.



München

Polizei München ehrt couragierte Mitarbeiterinnen – Zwei Mitarbeiterinnen der VR Bank-Geschäftsstelle Unterhaching ist es zu verdanken, dass ein 90-jähriger Kunde nicht von Trickbetrügern um 30.000 Euro gebracht wurde. Der Leiter des Münchner Polizeipräsidiums lud die beiden Damen auf die Dienststelle ein und bedankte sich für ihre Aufmerksamkeit. Für ihr vorbildliches Einschreiten erhielten die couragierten Damen eine Urkunde sowie leckeren Honig von den Polizeibienen.



Geschäftsstellen

82041 Oberhaching (Hauptstelle) GAA KAD E T S







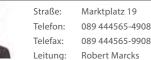
Straße: Bahnhofstraße 24 089 444565-4900 Telefon: Telefax: 089 444565-9900 Leitung: Simon Zacherl

85598 Baldham









82538 Geretsried - Gartenberg









Egerlandstraße 67 Telefon: 089 444565-4919 089 444565-9919 Leitung: Berisa Brusli

82031 Grünwald





GAA KAD E T S





Straße: Südliche Münchner Straße 6 Telefon: 089 444565-4902 Telefax: 089 444565-9902 Leitung: Florian Rinagel

85551 Heimstetten



Straße: Poinger Straße 18 Telefon: 089 444565-4934 089 444565-9934 Telefax: Leituna: Peter Keilhacker

81825 München - Trudering



Truderinger Straße 273 Straße: Telefon: 089 444565-4929 089 444565-9929 Telefax: Leitung: Christian Leuchtner

82541 Münsing







Straße: Telefon: 089 444565-4932 089 444565-9932 Leitung: Cornelia Taube

85609 Aschheim

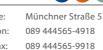




Telefon: 089 444565-4940 Telefax: 089 444565-9940 Leitung: Annamaria Di Tano

85622 Feldkirchen





Sonja Heiker



82538 Geretsried - Sudetenstraße







Straße: Sudetenstraße 11 Telefon: 089 444565-4926 089 444565-9926 Telefax: Leitung: Brusli Berisa

85540 Haar











85551 Kirchheim















81827 München – Waldtrudering

Straße:











85652 Pliening









Telefon: 089 444565-4971 Telefax: 089 444565-9971 Leituna: Frank Boblenz (Marktbereichsleiter)

Taufkirchen Legende

Unterhaching

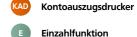
Waldtrudering

Trudering

Oberhaching

Sauerlach





₩ Poing

Kirchheim City Center Poing

™ Baldham

Aschheim Heimstetten

Feldkirchen

₩ Haar









Geretsried - Gartenberg

Wolfratshausen

München



Straße: Hauptstraße 27a Telefon: 089 444565-4973 089 444565-9973 Telefax: Petra Potsch Leituna:

Münsing

GAA KAD E T S

GAA KAD E T S



82054 Sauerlach

Münchener Straße 4 Straße: Telefon: 089 444565-4925 089 444565-9925 Telefax: Leituna: Albert Michl

82008 Unterhaching



Hauptstraße 14 089 444565-4901 089 444565-9901 Leitung: Annika Lange



Geschäftsverlauf bei der VR Bank München Land eG

Besonderes Jahr 2020

Das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland stand im letzten Jahr im Zeichen einer Krise, die durch das Coronavirus ausgelöst wurde. In den Monaten März und April kam es zu einem weitgehenden Stillstand des Wirtschaftslebens. Hauptgrund hierfür waren Schutzmaßnahmen wie weitreichende Kontaktbeschränkungen und Grenzschließungen, die in Reaktion auf kräftig steigende Infektionszahlen eingeführt wurden und zu Unterbrechungen von Produktions- und Lieferketten führten. Im Mai und den Folgemonaten setzte dann mit der Lockerung dieser Maßnahmen eine merkliche Belebung ein. Zum Jahresende ließen die Auftriebskräfte jedoch spürbar nach, auch wegen nochmals deutlich zunehmender Infektionszahlen, die verschärfte Schutzmaßnahmen erforderlich machten.

Unsere Geschäftszahlen belegen, dass wir trotz aller Covid-19-bedingten Einschränkungen gut durch das Geschäftsjahr 2020 gekommen sind. Wir waren immer für unsere Mitglieder und Kunden vor Ort erreichbar und konnten sie weiterhin mit individuellen Lösungen und kompetenter, ganzheitlicher Beratung unterstützen. Ganz besonders am Herzen lagen uns dabei der Schutz und die Gesundheit unserer Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter.

ZAHLEN UND FAKTEN		
Mitglieder:	26.688	
Kunden:	60.670	
Konten:	109.964	
Mitarbeiter:	327	
Auszubildende:	24	
Geschäftsstellen:	20	
Betreutes Kundenvolumen:	5.483 Mio. Euro	
Steueraufwand:	5,1 Mio. Euro	
Spenden:	175.581,72 Euro	
Verbundrating:	AA-	

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Die VR Bank München Land eG ist im Jahr 2020 kräftig gewachsen. Zum Stichtag summiert sich die Bilanzsumme auf 2.318 Mio. Euro nach 2.143 Mio. Euro im Jahr zuvor. Das Wachstum in Höhe von 8,2 % wird vor allem getragen durch eine hohe Sparquote auf der Passivseite — Auswirkungen der fortwährenden Niedrigzinspolitik und der Corona-Pandemie.

Die Höhe der ausgereichten Kredite wuchs um 2,3 % auf 1.818 Mio. Euro und beinhaltet 50 Mio. Euro, die für die Bekämpfung der Corona-Folgen vergeben wurden. Das betreute Kreditvolumen unserer VR Bank umfasst inzwischen 2.216 Mio. Euro.

Bei den Kundeneinlagen verzeichneten wir aufgrund der anhaltenden Unsicherheiten sowie der eingeschränkten Konsummöglichkeiten ein deutliches Wachstum von 8,5 % auf 1.879 Mio. Euro. Als Genossenschaftsbank legt die VR Bank München Land eG die ihr anvertrauten Gelder im Wesentlichen vor Ort an. Zur Förderung der eigenen Mitglieder und der Region fließen die Mittel in Investitionen in Form von Krediten an gewerbliche und private Kunden sowie die öffentliche Hand und zur eigenen Liquiditätssicherung in Wertpapiere und Zentralbankguthaben.

Das betreute Kundenvolumen, also die Kredite und Kundeneinlagen in unserer Bilanz und bei Unternehmen des genossenschaftlichen Verbundes, nahm um 7,1 % auf nahezu 5,5 Milliarden Euro zu.



2019 +8,2 % 2020

2019: 2.143,0 Mio. Euro 2020: 2.318,1 Mio. Euro

Entwicklung Kreditgeschäft

2019 +2,3 % 2020

2019: 1.777,4 Mio. Euro 2020: 1.818,2 Mio. Euro

ENTWICKLUNG KUNDENEINLAGEN

2019 +8,5 % 2020

2019: 1.731,3 Mio. Euro 2020: 1.878,8 Mio. Euro

STRUKTUR DES BILANZIELLEN EIGENKAPITALS



75.000 TEUR

Verantwortung für die Region

Die VR Bank München Land eG sieht sich der Region und den hier lebenden Menschen verpflichtet. Daher kommen wir gerne unserem genossenschaftlichen Auftrag nach und unterstützen Vereine sowie gemeinnützige Einrichtungen jedes Jahr mit Fördermitteln. Mit unseren Spenden machen wir viele soziale, karitative und kulturelle Projekte in unserer Heimat erst möglich. Im Jahr 2020 waren das knapp 175.000 Euro. Ein guter Teil dieser Förderung stammt aus den Mitteln des VR Gewinnsparens.

2020 zahlte die VR Bank rund 2,1 Mio. Euro Gewerbesteuern an Städte und Gemeinden in unserer Heimat. 20 Mio. Euro an Bruttolöhnen sorgten für die Stärkung der Kaufkraft in unserer Region. Durch unser flächendeckendes Geschäftsstellennetz mit unverändert 20 Filialen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Stärkung unseres Geschäftsgebietes und dessen Wirtschaft.

Aufträge für heimische Handwerker

Die Gesamtinvestitionen betrugen im Berichtsjahr 8.716 TEUR, da wesentliche Investitionsvorhaben im Geschäftsjahr 2020 vorangebracht wurden. In Münsing bauen wir zwei Wohnund Geschäftshäuser mit einer neuen Geschäftsstelle und 18 Wohnungen (Fertigstellung voraussichtlich Juni 2022). Und direkt im Herzen von Haar entsteht gegenüber dem S-Bahnhof am Bahnhofsplatz 6 unser neues Wohn- und Geschäftshaus, wo auch unsere Geschäftsstelle einziehen wird (geplante Fertigstellung im Dezember 2022).

Solide Ertragslage

Die Entwicklung der Ertragslage entsprach unserer in der Vorperiode berichteten Prognose. Unser Gesamtbetriebsergebnis beträgt 17,9 Mio. Euro bzw. 0,81 % des durchschnittlichen Geschäftsvolumens. Damit liegen wir genau im Durchschnitt der bayerischen Kreditgenossenschaften.

Die wichtigste Ertragsquelle ist weiterhin der Zinsüberschuss, der mit 35,6 Mio. Euro um 0,5 Mio. Euro geringer als im Vorjahr ausfällt. Im Wesentlichen ist die rückläufige Zinsspanne aufgrund der niedrigen bzw. negativen Marktzinsen die Ursache für diese Entwicklung. Der Ergebnisbeitrag aus Provisionen konnte gegenüber dem Vorjahr um 2 % auf 12,8 Mio. Euro verbessert werden.

Aufsichtsrechtliche Kapitalvorgaben gut erfüllt

Die Grundlage für eine nachhaltige Geschäftsentwicklung ist eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Der Stärkung der Eigenmittel wird daher ein hoher Stellenwert beigemessen. Im Geschäftsjahr wurde das Eigenkapital durch Zuführung zu den Rücklagen und zum Fonds für allgemeine Bankrisiken weiter gestärkt. So stieg das bilanzierte Eigenkapital in den vergangenen zwölf Monaten um 13,6 Mio. Euro bzw. 6,9 % auf nun 209,6 Mio. Euro.

Die aufsichtsrechtlich geforderte Unterlegung der Risikoaktiva durch Eigenkapital wurde stets eingehalten.

Vorschlag über die Ergebnisverwendung *

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss, unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages sowie der im Jahresabschluss mit 5,78 Mio. Euro ausgewiesenen Vorwegzuweisungen in die Ergebnisrücklagen, wie folgt zu verwenden:

GEWINNVERWENDUNG

2 % Dividende auf Geschäftsguthaben:	227.482,10 EURO
Einstellung in die gesetzliche Rücklage:	500.000,00 EURO
Einstellung in die anderen Ergebnisrücklagen:	840.000,00 EURO
Vortrag:	342,57 EURO
•••••••••••••••••••••••	•••••
Gesamt:	1.567.824,67 EURO

* Der Beschluss über die Gewinnverwendung erfolgt erst in der noch einzuberufenden Vertreterversammlung (geplant am 8. Juni 2021) und unter Beachtung der zu diesem Zeitpunkt aktuell geltenden aufsichtsrechtlichen Empfehlungen bzw. Orientierungen.

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Der vollständige Jahresabschluss hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbands Bayern e.V. erhalten. Die Veröffentlichung des Jahresabschlusses sowie der übrigen offenlegungspflichtigen Unterlagen erfolgt im Bundesanzeiger.

Gremien der Bank

Vorstand:

Andreas Müller Vorstand Markt
Robert Oberleitner Vorstand Marktfolge

Aufsichtsrat:

Marc Rosendahl Geschäftsführer, Vorsitzender

Leonhard Roßmann Bankdirektor i.R., stv. Vorsitzender (Ehrenvorsitzender)

Brigitte Koch Dipl.-Agrarwirtin, Aufsichtsratsmitglied
Gerhard Strobel Steuerberater, Aufsichtsratsmitglied
Martin Füger Geschäftsführer, Aufsichtsratsmitglied

Prokuristen:

Michael Förg Unternehmenssteuerung

Till Hemmer Unternehmensplanung und -service

Helmuth Holzheu Mark

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanzund Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses — unter Einbeziehung des Gewinnvortrages — entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2020 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Leonhard Roßmann aus Altersgründen aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl ist satzungsgemäß nicht mehr möglich.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Marc Rosendahl Vorsitzender des Aufsichtsrates



Aktiva (in TEUR)	2020	2019	
Barreserve	136.404	113.773	
Forderungen an Kreditinstitute	127.526	29.136	
Forderungen an Kunden darunter: durch Grundpfandrechte gesichert TEUR 1.190.994	1.818.207	1.777.427	
Schuldverschreibungen und andere fest- und nicht festverzinsliche Wertpapiere	135.281	144.935	
Beteiligungen	13.302	13.303	
Sachanlagen	35.722	29.320	
Treuhandvermögen, immaterielle Anlagewerte, sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	51.620	35.151	
Summe der Aktiva	2.318.062	2.143.045	

Passiva (in TEUR)	2020	2019	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	200	.181 189.663	
Verbindlichkeiten gegenüber Kunder a) täglich fällig b) Termineinlagen c) Spareinlagen	1.347 6	.916 1.201.522 .829 8.652 .052 521.115	
Treuhandverbindlichkeiten, Rückstel Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrer		.955 25.917	
Fonds für allgemeine Bankrisiken nac § 340g HGB	th 75	.000 70.000	
Eigenkapital a) Gezeichnetes Kapital b) Rücklagen c) Bilanzgewinn	121	.021 10.452 .500 114.000 .568 1.724	
Summe der Passiva	2.318	.062 2.143.045	

Gewinn- und Verlustrechnung

(in TEUR)	2020	2019	
Zinsüberschuss und laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren sowie Beteiligungen	35.771	36.497	
Provisionsüberschuss	12.810	12.558	
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen a) Personalaufwand b) andere Verwaltungsaufwendungen	-20.018 -9.125	-21.548 -8.585	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-1.332	-1.432	
Saldo aus sonstigen betrieblichen Aufwendungen und sonstigen betrieblichen Erträgen	-133	261	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen, Wertpapiere und Beteiligungen bzw. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen, Wertpapieren und Beteiligungen sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	-491	-526	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sowie sonstige Steuern	-5.137	-5.143	
Einstellungen in Ergebnisrücklagen und Fonds für allge- meine Bankrisiken sowie Gewinnvortrag	-10.777	-10.358	
Bilanzgewinn	1.568	1.724	

In stillem Gedenken



In aufrichtiger Anteilnahme mussten wir im Laufe des Jahres 2020 Abschied nehmen von Mitgliedern, Vertretern sowie unserem Mitarbeiter

Hans Strecke (Abteilung Digitale Archivierung).

Wir werden den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Impressum

Internet:

Herausgeber: VR Bank München Land eG

Bahnhofstraße 24, 82041 Oberhaching

Telefon: 089 444565-0 Telefax: 089 444565-83298 E-Mail: kundenservice@vrbml.de

Idee & Konzept: Sebastian Metschl, Peter Wein (VR Bank München Land eG)

Layout & Satz: Sebastian Metschl (VR Bank München Land eG) Text & Lektorat Glück, Peter Wein (VR Bank München Land eG) Text:

www.zurBank.de

Produktion: Druck & Medien Schreiber GmbH

Auflage: 2.500 Exemplare

Stand: Mai 2021

Presserechtlich für den Inhalt verantwortlich: Peter Wein (VR Bank München Land eG)

Rechtliche Hinweise zu den Inhalten:

Die Inhalte dieses Geschäftsberichts stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen nicht die Anlageberatung durch die Bank. Alle Angaben wurden von der VR Bank München Land eG mit Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch übernimmt die VR Bank München Land eG keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Aus Vereinfachungsgründen wählen wir

Dieser Geschäftsbericht wurde klimaneutral gedruckt.

bei Personen lediglich die männliche Form.

Alle Bilder soweit nicht anders angegeben:© Petra Fritzi Hennemann Seite 1, 2, 35, 36: © Air Bavarian GmbH

Bilder Seite 3: © Oliver Trump Architekten, München,

Seite 34 © Getty Images,

Vorstandsbild Seite 6: © Michael Krosny, München Bilder/Grafiken Seite 20-25: © VR Bank München Land eG







